

WBF-EXPERTENFORUM 2011

Mitwirkende Experten

Wissenschaftliche Mitglieder des WBF

Univ.-Prof. DI Dr. Norbert VANA

Vorsitzender des WBF

Prof.i.R. an der TU Wien, Atominstitut der Österreichischen Universitäten, Bereich

„Strahlenphysik, Strahlenschutz, strahlenphysikalische Archäometrie, nukleare Messtechnik“

Vorsitzender des ON-Komitees "Schutz gegen nichtionisierende Strahlen"

Vizepräsident des Fachhochschulrates

ao.Univ.-Prof Dr. Christian WOLF

Stv. Vorsitzender des WBF

Facharzt für Innere Medizin sowie für Arbeits- und Betriebsmedizin

Univ.-Prof. DDr. Alfred BARTH

Institut für Arbeits- und Organisationspsychologie, UMIT – Private Universität für

Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik

ao.Univ.-Prof. Dr. Gerald HAIDINGER

Zentrum für Public Health an der Medizinischen Universität Wien,

Abteilung Epidemiologie, Facharzt für Sozialmedizin

Dr. Doris MOSER

Klinische und Gesundheitspsychologin

Neuropsychologische Ambulanz und Spezialambulanz für Schlafstörungen an der

Universitätsklinik für Neurologie, Medizinische Universität Wien

DI Dr. Georg NEUBAUER

Program Manager und Projektleiter im Geschäftsbereich Safety & Security

des Austrian Institute of Technology

Universitätslektor an der TU Wien und der TU Graz

Prim. Univ.-Prof. Dr. Reinhart WANECK

Leiter des Institutes für Radiologie am Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern, Wien

Vertreter des OSR (Oberster Sanitätsrat) im WBF

Univ.-Prof. DDr. Josef ZEITLHOFER

Oberarzt an der Neurologischen Universitätsklinik Wien

Leiter der Abteilung für Klinische Neurophysiologie,

Leiter der Sonderambulanz für Epilepsie,

Leiter der Sonderambulanz für neuromuskuläre Erkrankungen,

Leiter der Schlafambulanz

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie

Externe wissenschaftliche Experten

Prim. Univ.-Prof. Dr. Martin BURIAN

Leiter der HNO Abteilung am Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern in Linz

ao.Univ.-Prof. Dr. Johannes A. HAINFELLNER

Stv. Vorstand am Klinischen Institut für Neurologie der Medizinischen Universität Wien, Leiter des Hirntumor-Registers Österreich, Facharzt für Neuropathologie, Facharzt für Neurobiologie, Koordinator des PhD Programms Clinical Neurosciences (CLINS) an der MedUni Wien, Editor-in-Chief von "Clinical Neuropathology", das Offizielle Organ der European Confederation of Neuropathological Societies (Euro-CNS)

Prof. Dr. Jürgen KIEFER

Vormals Strahlencentrum der Justus-Liebig-Universität, Deutschland; bis 2006 Mitglied der Strahlenschutzkommission sowie der SSK-Ausschüsse „Risiko“ und „Nicht ionisierende Strahlen“, Leiter der Arbeitsgruppe „Mobilfunk und Kinder“; bis 2008 Mitglied der deutschen Delegation der „UN Scientific Commission on the Effects of Atomic Radiation“ (UNSCEAR), z.Z. Mitglied des Ausschusses „Nicht ionisierende Strahlen“ der SSK

ao.Univ.-Prof. Dr. Wilhelm MOSGÖLLER

Institut für Krebsforschung an der Universitätsklinik für Innere Medizin I, Medizinische Universität Wien

o.Univ.-Prof. Dr. Manfred NEUBERGER

Institut für Umwelthygiene der Medizinischen Universität Wien, Leiter der Abteilung für Allgemeine Präventivmedizin, Facharzt für Innere Medizin

Prof. Dr. Günter OB

Fachgebiet Genetik, vormals Universität Duisburg-Essen, Campus Essen, Institut für Biologie, Deutschland

o.Univ.-Prof. DI Dr.techn. Karl-Peter PFEIFFER

Rektor und wissenschaftlicher Geschäftsführer der FH Joanneum Gesellschaft mbH., Medizinische Universität Innsbruck, Department für Medizinische Statistik, Informatik und Gesundheitsökonomie, Leiter des Arbeitskreises „Nationale e-Health-Strategie“ der österreichischen e-Health-Initiative

ao.Univ.-Prof. Dr. Andreas REITNER

Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie, Wien
Leiter der Neuroophthalmologischen Ambulanz

Vertreter öffentlicher Stellen und Institutionen (nicht stimmberechtigt)

DI Peter REINDL

Rundfunk und Telekom RegulierungsGmbH

MR Dr. Christian SINGER

Leiter Abteilung III/PT2 Telekomrecht,
Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

DI Dr. Martin RENHARDT

Sektion III, Abteilung A2
Bundesministerium für Gesundheit